

	<p>Objekt: Groschen des Kurfürstentums Sachsen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-230</p>
--	---

Beschreibung

Der unter Christian II. geprägte Groschen aus dem Jahr 1610 trägt auf seiner Vorderseite das behelmte Wappen des Kurfürstentums Sachsen und auf seiner Rückseite den Reichsapfel mit der Wertzahl 3. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: Gewicht: 1,81 g, Stempelstellung: 6h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1610
	wer	
	wo	Dresden
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Oberurbach
Beauftragt	wann	
	wer	Christian II. von Sachsen (1583-1611)
	wo	Sachsen

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Haupt, Walter (1974): Sächsische Münzkunde, Tafeln. Hamburg, Abb. Taf. 78 Nr. 2 var.